

02.06.2009 02:50 Uhr [Lokales Frankfurt Höchst](#)

Mit Güte und Mut die Liebe gewonnen



Hostatoschüler brachten «Arthur» auf die Bühne. Foto: Maik Reuß

Höchst. Unerbittlich tobt der Kampf zwischen König Arthur (Isaac Mpanzu, 14) und Oswald (Pedro Miguel Aleixo da Silva, 15). Die beiden Könige streiten um die Liebe der wunderschönen, blinden Emmeline (Kristina Agiannidis, 13), die Oswald in seine Festung verschleppt hat. Nur mit viel Mut und mit Güte gewinnt Arthur schließlich den Zweikampf und seine Liebste.

Insgesamt zwölf Schüler der Klassen 7 bis 9 wirkten bei dem Theaterstück «König Arthur» der Theater AG der Hostatoschule mit. Bereits im Dezember vergangenen Jahres trafen sich die jungen Mimen ein erstes Mal, um die Inszenierung des Stücks zu planen. «Erst nach und nach hat sich herauskristallisiert, welche Schüler wirklich mitmachen wollen», erzählt Stefan Weiß, der Leiter der Theater AG. 20 Schüler kamen und gingen, neun Darsteller, zwei Visagistinnen und ein Techniker sind schließlich geblieben. Im Februar wurde es ernst, die Proben begannen.

Hauptdarsteller Isaac hat bereits in mehreren Stücken mitgespielt. Die Texte auswendig zu lernen, bereitete ihm keine große Mühe mehr. «Die Kampfszenen zu trainieren und abzustimmen, war das eigentlich Schwierige», verriet er. Ebenso souverän interpretierten Giorgina Casieri (15) und Schkova Shiani (13) ihre Rollen der beiden Zauberer Gillamar und Merlin. Der heimliche Star des Stücks war hingegen Mehmet Yüksel (15), der den fiesen Gehilfen Gillamars, Grimbald, mimte. Immer ein wenig gebückt und heimtückisch bis hysterisch lachend schlich er umher, schmiedete Pläne und stellte Arthur Fallen. Regisseur Weiß war begeistert: «Mehmet ist ein echtes Naturtalent.»ges